

AK Libellen in Hessen Gewässermeldebogen

Jahr

1	2	1	2
1		2	
3	4	3	4
3		4	
1	2	1	2
3	4	3	4

Bitte das Fund-
gebiet im TK/16-
Schema einer
TK 25 ankreuzen

TK-Nummer

GKK rechts

GKK hoch

Unschärfe

Gebietsname:

Kreis:

Name, Vorname

Straße

Wohnort

e-mail

Fundort: Gewässerart, Entfernung und Richtung zum nächsten Ort (z.B. Kiesgrube, 500m W Borken)

Bei Angabe eines eindeutigen Gebietsnamens, der auch in den Folgejahren genutzt wird, brauchen die Gebietscharakter nur bei der ersten Meldung ausgefüllt werden.

Angaben zum Fundort: (bitte ankreuzen oder Werte eintragen)

Gewässerbreite x -länge ca. qm		steiles Ufer	
Fließgewässer ca. m Uferlänge		flaches Ufer	
Altarm		fließend, naturnah	
Tümpel (zeitweise austrockend)		fließend, eingefasst	
Weiher (selten tiefer als 2 m)		stehend, naturnah	
See (groß, stellenweise tiefer als 2 m)		stehend, eingefasst	
Sumpfwiese, Flachmoor		Schwimmblattvegetation ausgeprägt: ja nein mittel	
Röhricht (flächig)		Ufer: Gehölzgürtel	
Kiesgrube/Tongrube		Röhricht	
Fischteich, extensive Nutzung		krautig	
Fischteich, intensive Nutzung		mehrere benachbarte Kleingewässer	
Gartenteich		Beob. unabhängig vom Fortpflanzungsgew./Gewässerkom	
Kleinstgewässer, temporär		Höhenlage (m ü.NN)	

Bemerkungen

Erklärungen zum Status

Für die Bodenständigkeit (D) gelten grundsätzlich die Definitionen aus dem Buch Sternberg & Buchwald (1999) "Die Libellen Baden Württembergs Band 1".

Generelle Vorbemerkungen: Larven oder Exuvienfunde gelten grundsätzlich als bodenständig UND alle Angaben sind bezogen auf 100m Uferlänge bzw. 100 m².

Ansonsten werden die Arten in sieben Gruppen eingeteilt. Die Zahlen hinter den Artnamen (umseitig) geben die Zugehörigkeit zur Gruppe wieder.

Gruppe 1: mindestens 6 Ind. auf 100 m Uferlänge oder 100 m²

Gruppe 2: 2 - 5 Individuen UND Beob. V. Ei/RP/K (Ei/Pairungsrad/Kopula)

Gruppe 3: 2 - 5 Individuen

Gruppe 4: 2 - 5 Individuen ODER Beob. V. Ei/PR/K

Gruppe 5: 6 - 10 Individuen ODER Beob. V. Ei/PR/K

Gruppe 6: 2 - 5 Individuen über mehrere Jahre

Gruppe 7: 1 Individuum über mehrere Jahre

C = Wahrscheinlich bodenständig = obige Kriterien sind nur fast erreicht.

B = Nach subjektiver Einschätzung des Beobachters ist eine Bodenständigkeit möglich.

A = Status unbekannt

Mit der Abgabe des Bogens bin ich damit einverstanden, dass die Angaben wissenschaftlich ausgewertet und veröffentlicht werden dürfen. Meine Daten dürfen nicht weitergegeben werden an:

Behörden und Planungsbüros

Bitte übersenden Sie den Bogen an H.J. Roland, Im Mühlahl 35, 61203 Reichelsheim bis 1.12. des Jahres.

Unterschrift des Melders